

Zeitschrift: Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand
Herausgeber: Swiss Society of New Zealand
Band: 3 (1937-1938)
Heft: 11

Artikel: Auslandschweizer Ferienheim Rhaezuens
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-943146>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Satzungen der **Vereinigung** der Freunde des Auslandschweizerwerkes sind folgende:

1. Unter der Bezeichnung "Vereinigung der Freunde des Auslandschweizerwerkes" hat sich eine Vereinigung gegründet, die bezweckt, das Auslandschweizerwerk der N.H.G. finanziell zu unterstützen.
2. Mitglied der Vereinigung kann jede natürliche oder juristische Person werden.
3. Der jährliche Beitrag ist dem Ermessen des Mitgliedes anheimgestellt, soll aber im Minimum Fr. 10.- für natürliche und Fr. 20.- für juristische Personen betragen.
4. Die Mitglieder werden durch das Sekretariat über seine Bestrebungen im Dienste des Auslandschweizertums auf dem Laufen gehalten. Sie haben Anrecht auf spezielle Vergünstigungen beim Bezug der Publikationen der Auslandschweizer-Kommission und der N.H.G.
5. Als Vorstand der Vereinigung amtet der Ausschuss der Auslandschweizer-Kommission der N.H.G.
6. Sitz der Vereinigung ist Bern; ihre Geschäftsstelle ist das Auslandschweizer-Sekretariat (Bundesgasse 40).
7. Der Austritt aus der Vereinigung geschieht durch schriftliche Erklärung auf Ende des Kalenderjahres.
8. Alle von der Vereinigung zur Verfügung gestellten Gelder fallen dem Auslandschweizer-Sekretariate zu.

Wir geben hier der Hoffnung Ausdruck, dass die "Swiss Benevolent Society of New Zealand" sowie auch möglichst viele Landsleute dieser Vereinigung zur Förderung des Auslandschweizertums beitreten werden. Anmeldungen nimmt das Schweizerische Konsulat in Wellington entgegen.

Auslandschweizer Ferienheim Rhaezaens.

Jeder Schweizer, der im Ausland lebt, soll in seiner alten Heimat ein Plätzchen wissen, wo er Ruhe und Erholung finden, wo er sich wieder ganz zu Hause fühlen kann. Dieses Plätzchen ist Schloss Rhaezaens. Die Auslandschweizer-Kommission der Neuen Helvetischen Gesellschaft hat hilfsbereite Hände gefunden, die dieses Schloss gerade für ihn, den Auslandschweizer, mit Liebe und Sorgfalt hergerichtet haben. Hier soll er in herrlicher Umgebung und gesunder Luft als Gast der "Genossenschaft Auslandschweizer-Ferienheim Rhaezaens" ein paar frohe Heimatferientage verbringen. Der Schweizer Verband Volksdienst, in dessen Händen die Betriebsleitung liegt, wird sich um sein Wohl vortrefflich kümmern.

Rhaezaens liegt ca. 700 Meter über Meer. Sein alpines Klima bietet auf dieser Meereshöhe keinerlei Anpassungsschwierigkeiten für Gäste, die aus niedrigeren Lagen zur Erholung zu uns kommen. Rhaezaens ist ein idealer Ausgangspunkt für kürzere und längere Ausflüge. Schon der kleinste Spaziergang in dieser aussergewöhnlichen Landschaft, wo fruchtbare Triften und urwüchsige Bergwälder aufeinanderstoßen, wo Wasser und Fels miteinander kämpfen, bietet eine Fülle reizvoller Überraschungen. Besonders lockt das Domleschg mit seinen vielen ehemals besetzten Burgen und der weltberühmten Via Mala. Unvergessliche Entdeckungsfahrten führen auf die umliegenden Höhen mit ihren aussichtsreichen Alpen, wie Heinzenberg, Dreibrüderstein, Piz Beverin und andere. Thusis, Ilanz, Reichenau sind in kurzen Bahnfahrten zu erreichen; aber auch Disentis, Davos und das Oberengadin. Mit den schnellen und sicheren Alpenposten fährt man durchs Oberhalbstein und nach den berühmtesten Pass-Strassen unserer Berge. Ganz nahe beim Schloss Rhaezaens entspringt eine altbekannte Heilquelle, die sich namentlich bei Nieren- und Blasenleiden, Gicht- und Rheumatismus, Appetitlosigkeit und ihren Folgen bewahrt.

Dort, wo es im weiten, sonnigen Talraum von Reichenau, dem Vereinigungspunkt von Vorder- und Hinterrhein und der Eingangspforte zum Domleschg am schoensten ist, gerade dort liegt auf einem Felsen, hoch ueber dem wildschaeumenden Rhein und mitten in einem weiten Naturpark Schloss Rhaezuens. Von Chur aus erreicht man es auf der Engadinerlinie in einer halben Bahnstunde. Ein entzueckender Spaziergang fuehrt von der Bahnstation in 10 Minuten zum Schloss.

Bescheidene Pensionspreise! Bei reichlicher und sorgfaeltiger Verpflegung erlauben sie jedem Auslandschweizer, sich einmal Rhaezuenser Ferien zu leisten. Volle Pension von Fr. 5.- an, dazu Trinkgeldabloesung 7-10%. Fruehzeitige Anmeldung ist sehr zu empfehlen. Das Ferienheim Rhaezuens, das alkoholfrei gefuehrt wird, ist geoeffnet von Mitte Juni bis Anfang September.

Fuer Raucher.

Eine Importfirma in Wellington fuehrt gegenwaertig Schweizer Stumpen und Brissagos ein und ist bereit, dieselben durch Vermittlung der "Swiss Benevolent Society of New Zealand" zu Grosshandelspreisen abzugeben. Die Preise sind folgende:

Stumpen (Marke Jass-Stumpen).....	4d pro Stueck
Brissagos.....	5d - 7d " " je nach Marke und Qualitaet.

Bestellungen sind zwecks Weiterleitung an die Importfirma in Wellington an Herrn Werner Ungerth, Sekretär der "Swiss Benevolent Society of New Zealand", Clarence Road, Northcote, Auckland N 4, zu richten.

UN LIVRE QU'IL FAUT LIRE:

LA SUISSE ET LA GRANDE GUERRE par M. Georges Wagnière.

Un livre indispensable pour juger les événements de 1914 à 1918 en Suisse.

Comme l'auteur le dit lui-même dans ce volume, il ne s'est pas donné pour tâche d'écrire une histoire complète de la Suisse au cours des années de guerre. Ces notes et souvenirs concernent cependant tous les faits principaux qui se sont produits en Suisse à ce moment et qui ont ému si fort sa population.

L'auteur par sa situation à la tête d'un grand journal, membre du comité de la presse en contact constant avec les divers milieux de Suisse, avec ses autorités civiles et militaires, en mission sur les fronts de guerre, envoyé au cours du conflit comme ministre en Italie, était à même de juger les faits et d'évaluer les risques auxquels le pays fut exposé.

Ses jugements sur les origines de la guerre, sur les divers courants de l'opinion publique en Suisse et sur les personnalités en vue témoignent d'une louable impartialité dans un effort ardent de vérité.

Ces mémoires se lisent d'un trait avec le plus puissant intérêt; ils sont d'un patriote averti qui fut constamment placé à proximité des meilleures sources d'information en relations avec les différentes élites de l'Europe: celles qui créent l'action, qui forment l'opinion et qui la commandent. Cet ouvrage est indispensable pour connaître le rôle de la Suisse durant la période angoissante de 1914 à 1918.

(1) Georges Wagnière: La Suisse et la Grande guerre. Notes et souvenirs. Un vol. in-8° carré, broché, 250 pages. Commandé au Secrétariat des Suisses à l'Etranger, 40, Bundesgasse, Berne, il sera envoyé pour Fr. 4---, port compris, au lieu de Fr. 5---.